



1764

An Herrn Gleim

Anna Louisa Karsch

Follow this and additional works at: https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry



Part of the [German Literature Commons](#)

BYU ScholarsArchive Citation

Karsch, Anna Louisa, "An Herrn Gleim" (1764). *Poetry*. 1215.
https://scholarsarchive.byu.edu/sophpm_poetry/1215

This Article is brought to you for free and open access by the Poetry and Music at BYU ScholarsArchive. It has been accepted for inclusion in Poetry by an authorized administrator of BYU ScholarsArchive. For more information, please contact scholarsarchive@byu.edu, ellen_amatangelo@byu.edu.

An Herrn Gleim.

Bey Besteigung des Spiegelberges ohnweit Halberstadt

(Zu Halberstadt den 26ten des Herbstmonaths 1761.)

Gieb mir die Hand! bald ist der Berg erstiegen;
Uns stürzt der Wagen, wenn er höher fährt
Komm Freund! Das grössere Vergnügen
Ist kleiner Mühe werth!

Wir schreiten fort. Die Diestel muß sich beugen.
So bringt ein Weiser, edel im Entschluß
Die Schwierigkeiten, die sich zeigen
Großmüthig unterm Fuß.

Mir klopft das Herz, bald hörst du seine Schläge
Ich athme schwer. Freund, ob ich zaudern will
Fragst du? – Steht denn auf ihrem Wege,
Die Tugend jemahls still?

204

Nun stehn wir oben. Siehe doch, mein lieber!
Das öde Thal ist noch nicht ohne Reiz;
Dem kleinen Goldbach¹ gegenüber
Sucht sich der Heerde Geiz

Am Fuß des Berges noch die magern Halmen
Des Grases, das im Frühlings Ueberfluß
Dort grünte. O, der singe Psalmen
Der Brod nicht suchen muß!

Doch wenig Brod bey Freunden deines gleichen
Bey innrer Ruh, ist lieblicher dem Gaum
Als Tafeln unzufriedner Reichen,
Als ihrer Freunde Traum.

1 Der Goldbach fließt nah am Spiegelberge.

Sieh doch, ein Völckchen Hühner! ruhig lagen
Im hohen welkgewordnen Grase sie.
Flieht nicht vor uns, wir Dichter jagen
205 Den frommen Vogel nie,

Der ohne Lippe mit dem Schnabel küssen
Die Gattin kann, von gleichgeschaffner Art.
Gott, den die Hügel hören müssen
Hat alles Fleisch gepaart.

Auch dich erschuf sein Wille nicht zum Feinde
Der Mädchen, aber keines bindet dich;
Du liebest zärtlich deine Freunde,
206 Als Freundin liebe mich!